

*Die marxistisch-leninistische Partei ist vom Geiste des Internationalismus durchdrungen.* Dieser Internationalismus bestimmt ihren Platz in der weltweiten Auseinandersetzung zwischen den Kriegshetzern und den Friedenskräften, zwischen Reaktion und Fortschritt, zwischen Kapitalismus und Sozialismus. In diesem Kampfe steht die marxistisch-leninistische Partei eindeutig im Lager der Demokratie und des Friedens, an der Seite der Volksdemokratien und der revolutionären Arbeiterparteien der ganzen Welt. Sie erkennt die führende Rolle der Sowjetunion und der KPdSU (B) im Kampfe gegen den Imperialismus an und erklärt es zur Pflicht jedes Werktätigen, die sozialistische Sowjetunion mit allen Kräften zu unterstützen.

### *Innerparteiliche Aufgaben*

3. Zur weiteren Entwicklung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu einer solchen Partei neuen Typus, die sie zur Erfüllung ihrer großen Aufgaben befähigt, sind auf innerparteilichem Gebiet folgende Maßnahmen durchzuführen:

a) *Schulungsarbeit.* Die SED hat auf dem Gebiete der Parteischulungsarbeit große Fortschritte erzielt. Sie hat besonders die höheren Parteischulen zu ernstern Bildungsstätten des Marxismus-Leninismus entwickelt. Die gegenwärtig dringendsten Aufgaben auf diesem Gebiete sind die ideologische und organisatorische Entwicklung und Festigung der Betriebsparteischulen und vor allem die systematische Durchführung des politischen Bildungsabends. Die Parteikonferenz macht es erneut allen unteren Parteieinheiten zur unbedingten Pflicht, regelmäßig monatlich den politischen Bildungsabend mit dem im „Sozialistischen Bildungsheft“ vorgesehenen Thema durchzuführen.

Das in der Partei entwickelte Schulungssystem reicht jedoch nicht aus, um dem ständig wachsenden Bedarf nach geschulten Funktionären zu genügen. Darum muß es durch die breitere Entfaltung des Selbststudiums der Mitglieder und Funktionäre ergänzt werden. Dieses Selbststudium soll jedoch nicht planlos vorgenommen werden. Die ideologische Erziehungsarbeit soll vor allem in drei Richtungen vor sich gehen:

1. Studium des Marxismus-Leninismus, vor allem an Hand des „Kurzen Lehrgangs der Geschichte der KPdSU (B)“ und der Werke von Marx, Engels, Lenin und Stalin.